

**Bekanntmachung  
des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen  
über den Gesamtbetrag des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer  
für den Zeitraum August bis Oktober 2023**

23-FV 5031/2/27-2023/69504  
vom 30. November 2023

Das Aufkommen an Umsatzsteuer betrug in Deutschland im Zeitraum August bis Oktober 2023	54 313 790 152 Euro,
das Aufkommen an Einfuhrumsatzsteuer betrug im selben Zeitraum in Deutschland	18 776 855 765 Euro.
Vom Gesamtaufkommen der Steuern vom Umsatz in Höhe von	73 090 645 917 Euro
erhalten die Gemeinden gemäß § 1 Absatz 1 des Finanzausgleichsgesetzes vom 20. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3955, 3956), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. November 2023 (BGBl. I S. 310) geändert worden ist, einen Anteil von 1,99594395 Prozent – das sind	1 458 848 325 Euro.
Davon entfallen gemäß § 5a Absatz 3 des Gemeindefinanzreformgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. März 2009 (BGBl. I S. 502), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 4. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2142) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 der Umsatzsteuerschlüsselzahlenfestsetzungsverordnung vom 21. September 2020 (BGBl. I S. 2018) 4,2224573 Prozent auf die Gemeinden des Freistaates Sachsen	61 599 248 Euro.
Hinzu kommt gemäß § 1 Absatz 2 des Finanzausgleichsgesetzes ein Betrag in Höhe von 2 400 Mio. Euro im Jahr 2023 für die Gemeinden, der den Betrag nach Absatz 1 verändert – das sind für die Gemeinden des Freistaates Sachsen im Zeitraum August bis Oktober 2023	25 334 744 Euro.
Damit ergibt sich ein auszahlender Gesamtbetrag von	86 933 991 Euro.

Dresden, den 30. November 2023

Sächsisches Staatsministerium der Finanzen

Sebastian Hecht  
Amtschef